

## **Gemeinde Riepsdorf**

### **Niederschrift Nr. 1 / 2013 – 2018 über die Sitzung des Jugend-, Sport- und Kulturausschusses am 27. August 2013**

Tagungsort: „Mittelpunkt der Welt“, Riepsdorf

Anwesend: 1) Gemeindevertreterin Elin Gramkau  
2) Gemeindevertreter Dietmar Lüdtko  
3) Gemeindevertreter Harboe Oosting  
4) Gemeindevertreterin Dagmar Will-Schmütz  
5) Gemeindevertreter Hartwig Berner

Herr Bürgermeister Bendfeldt  
VA Jalas als Protokollführer  
14 Zuhörer

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

#### **Zu Punkt 1: Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende**

Gemeindevertreterin Frau Gramkau eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 13.08.2013 ist form- und fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Sie lautet somit wie folgt:

#### **Tagesordnung:**

- 01.** Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 02.** Feststellung der Niederschrift Nr. 1/2008-2013 vom 25.09.2008
- 03.** Auswertung Ergebnis Prüfung des Spielplatzes in Riepsdorf
- 04.** Weiterführung Spielplatz Koselau  
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 08.08.2013
- 05.** Erhaltung des Bolzplatzes in Altratjensdorf
- 06.** Zuschussantrag des FC Riepsdorf vom 24.05.2013
- 07.** Einrichtung eines Jugend- und Seniorenbeirates
- 08.** Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung haben zunächst die anwesenden Zuhörer im Rahmen der Einwohnerfragestunde die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen an die anwesenden Gemeindevertreter zu stellen.

### **Einwohnerfragestunde:**

Ein Bürger möchte gerne wissen, ob der Zaun zwischen Sportplatz und Spielplatz abgebaut werden könnte. Der Zaun weist mehrere Löcher auf und stört beim Rasenmähen.

Frau Gramkau erklärt, dass der Zaun als Einfriedigung erhalten bleiben muss.

### **Zu Punkt 2: Feststellung der Niederschrift Nr. 1/2008-2013 vom 25.09.2008**

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

### **Zu Punkt 3: Auswertung Ergebnis Prüfung des Spielplatzes in Riepsdorf**

Frau Gramkau verweist auf die Vorlage, die allen Mitgliedern zugegangen ist. Vor 14 Tagen wurde bereits als Sofort-Maßnahme die Wippe abgebaut. Diese Arbeiten wurden von Dietmar Lüdtkke und Martin Gramkau durchgeführt. Der Wiederaufbau erfolgt von Herrn John Adam und Thomas Pape. Gleichzeitig werden die Schrauben an der Schaukel erneuert.

Auch das Karussell und der Gummireifen sollen entsorgt werden. Sand soll an der Rutsche und Schaukel aufgefüllt werden. Hierfür lag ein Kostenvoranschlag von I. Hüttmann vor. In Absprache mit Herrn Bürgermeister Bendfeldt wurde der Auftrag erteilt und die Arbeiten bereits durchgeführt.

Herr Lüdtkke teilt mit, dass der Ballfangzaun einige Löcher aufweist, welche jedoch geflickt werden können. Außerdem müsste der Knick am Grundstück der Familie Hamer im Herbst auf den Stock gesetzt und die Schleuse gegen Herausheben gesichert werden.

Die BUG regt an, dass die Spielplätze der Gemeinde Riepsdorf regelmäßig überprüft werden sollten. Außerdem wäre es wünschenswert, wenn auf den Spielplätzen Mülleimer aufgestellt werden könnten.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ausschuss einstimmig, dass von der Gemeinde Lensahn ein Angebot für die Überprüfung der Spielplätze (alle 3 Monate) durch den Bauhof der Gemeinde Lensahn zur nächsten GV-Sitzung eingeholt werden soll.

#### **Zu Punkt 4: Weiterführung Spielplatz Koselau hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 08.08.2013**

Herr Berner trägt die Vorlage vor. Sollte entschieden werden, dass der Spielplatz in Koselau bestehen bleiben soll, dann müsste in einer weiteren Sitzung besprochen werden, welche Reparatur-Maßnahmen durchgeführt werden sollen.

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung den Spielplatz in Koselau bestehen zu lassen und mit dem Eigentümer der Fläche zwecks Pachtvertrag in Verhandlungen zutreten.

#### **Zu Punkt 5: Erhaltung des Bolzplatzes in Altratjensdorf**

Frau Gramkau berichtet, dass auf dem Bolzplatz in Altratjensdorf 2 Tore, 1 Tischtennisplatte, 1 Basketballkorb, 1 Wippe und 1 Hütte stehen. Die Tischtennisplatte müsste begradigt und der Basketballkorb gerichtet werden. An der Hütte müssten ein paar Bretter ausgetauscht werden. Ein Tornetz ist abgängig.

Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, dass mit den Kindern und Jugendlichen sowie den Eltern aus Altratjensdorf Gespräche geführt werden sollen, ob und in welchem Umfang der Bolzplatz bestehen bleiben soll. Danach soll der Tagesordnungspunkt erneut auf die Tagesordnung des Ausschusses gesetzt werden.

### **Zu Punkt 6: Zuschussantrag des FC Riepsdorf vom 24.05.2013**

Herr Bürgermeister Bendfeldt teilt mit, dass der FC Riepsdorf jährlich einen Zuschuss von der Gemeinde bekommt. Dieser hat sich seit ca. 15 Jahren nicht verändert. Die finanziellen Aufwendungen des Vereines sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Der FC Riepsdorf beantragt eine Erhöhung des Zuschusses um 12 % von 8.650 € auf nunmehr 10.024 €.

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung dem Antrag des FC Riepsdorf statt zu geben.

### **Zu Punkt 7: Einrichtung eines Jugend- und Seniorenbeirates**

Frau Gramkau berichtet, dass lt. Auswertung von Zensus 178 Bürger unter 18 Jahre (18 %) und 194 Bürger über 65 Jahre (20 %) sind. Sie regt an, in den Fraktionen zu überdenken und zu diskutieren, ob es nicht sinnvoll wäre, einen Jugend- und Seniorenbeirat zu errichten und dann auf der nächsten Sitzung darüber zu beraten.

### **Zu Punkt 8: Mitteilungen und Anfragen**

Herr Diedrich möchte wissen, ob es nicht sinnvoll wäre, jedem neuzugezogenem Bürger ein Willkommens-Geschenk, Info-Tasche oder ähnliches zukommen zu lassen, da die Anzahl der Mitbürger in der Gemeinde immer mehr schrumpft.

Herr Bürgermeister Bendfeldt berichtet, dass es früher mal so war. Jetzt werden die Neubürger nur noch von ihm begrüßt. Anders sieht es bei Geburten aus. Da bekommen die Eltern einen bestimmten Geldbetrag und von der Feuerwehr ein Kinderbuch sowie eine Info-Broschüre überreicht.

Herr Lüdtke regt an, ob man nicht ein Infoblatt entwerfen könnte, welches bei Anmeldung im Amt Lensahn gleich überreicht wird.

Frau Gramkau teilt mit, dass Frau Anja Nölting eine Theatergruppe ins Leben rufen möchte und sie noch dringend Leute sucht. Anfang September wird ein erstes Treffen stattfinden.

Herr Bürgermeister Bendfeldt teilt mit, dass am 04.09.2013 die nächste GV-Sitzung stattfindet.

.....  
Vorsitzende des Jugend-,  
Sport- und Kulturausschusses

.....  
Protokollführer

gesehen:

.....  
Amtsvorsteher

.....  
bürold. Beamter